

Der Förderverein BILDUNGplus der Sankt Lioba Schule e.V. ist ein etablierter Baustein der Schulgemeinde, der durch aktive Spendenarbeit vom Schulträger nicht finanzierte Anschaffungen und Projekte realisiert. Unser Ziel ist, dass die Sankt Lioba Schule ein modernes, digitales und einzigartiges Schulprofil anbietet, das immer „up to date“ ist (medial, konzeptionell, pädagogisch und infrastrukturell). Wir (Schulleitung, Ehemalige

Eltern und Schulelternbeirat) arbeiten hierbei Hand in Hand und beziehen aktiv die Wünsche der SchülerInnen und der Schule ein. BILDUNGplus hofft für diese Spenden-Aktion auf Ihre tatkräftige Unterstützung. Geben Sie den Flyer gerne an Ihre Familien, Ehemalige, Freunde und Förderer weiter und werben Sie für die aktuelle Spenden-Aktion „Mein Workspace“. Die SchülerInnen danken Ihnen und freuen sich auf produktive und digitale Unterrichtseinheiten.

SPENDENKONTO

Ihre Spende geht direkt an:

Förderverein ‚BILDUNG plus‘ der Sankt Lioba Schule e.V.

Verwendungszweck:

Spendenaktion „Mein Workspace“ (ggf. Name, Adresse*)

IBAN: DE60 5185 0079 0027 1951 72 (Sparkasse Oberhessen)

*Selbstverständlich können Sie Ihre Zuwendung steuerlich geltend machen (unter 300 Euro reicht dafür Ihr Kontoauszug). Für Spenden ab 300 Euro und auf Wunsch senden wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zu, wenn Sie im Verwendungszweck Ihren Namen und Ihre Adresse angeben.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Schulleiterin
Sankt Lioba Schule
Astrid Finkeldey
lioba@lioba.de

Vorsitzender
BILDUNG plus
Achim Laube
achim@laube-net.de

Vorsitzende des
Schulelternbeirats
Marion Storm
storm.marion@web.de



SANKT LIOBA SCHULE
AUF TRADITION BAUEN – ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN
BILDUNG plus

Weitere Informationen unter:

www.lioba.de/bildungplus

Förderverein ‚BILDUNG plus‘ der Sankt Lioba Schule e.V., Eleonorenring 2, 61231 Bad Nauheim



SANKT LIOBA SCHULE

AUF TRADITION BAUEN – ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

BILDUNG plus



„MEIN WORKSPACE“

Eine Spenden-Aktion des Fördervereins BILDUNG plus

32 moderne
PC-Arbeitsplätze
zur digitalen
Unterrichtsunterstützung



UPGRADE DES DIGITALEN UNTERRICHTS

Die Praxis zeigt: Trotz Handyverbot an Hessischen Schulen ist eine gut begleitete, digitale Kompetenz heute unverzichtbar. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen sich sicher, kreativ und vor allem verantwortungsvoll in der digitalen Welt bewegen können. Dazu gehört auch, die Chancen künstlicher Intelligenz zu entdecken, aber auch die damit verbundenen Risiken und Grenzen kritisch einzuordnen. So kann digitale Kompetenz zum Schlüssel für selbstbestimmtes Lernen werden.

Warum ein neuer PC-Raum?

Steigender Bedarf: Immer mehr Unterrichtseinheiten nutzen digitale Inhalte, Recherchen und Online-Plattformen. Die bisherigen PC-Räume / medialen Möglichkeiten stoßen an ihre Kapazitätsgrenzen.

Flexibles Lernen: Mit Laptops können verschiedene Fächer - von Mathematik bis Sprachen - im Rahmen des Unterrichts digital unterstützt werden.

Zukunftskompetenz fördern: Der sichere Umgang mit digitalen Medien gehört heute zu den Schlüsselqualifikationen – nicht nur für Studium und Beruf, sondern auch für gesellschaftliche Teilhabe. Der sinnvolle Umgang mit künstlicher Intelligenz spielt zunehmend eine wichtige Rolle im Unterricht und in zeitgemäßen Aufgabenformaten.

Chancengleichheit stärken: Ein gut ausgestatteter PC-Raum sorgt dafür, dass alle SchülerInnen - unabhängig vom privaten Hintergrund - Zugang zu moderner Technik im Unterricht erhalten.

BEDARF: 3. PC-RAUM

Mit den aktuell zwei vorhandenen PC-Räumen und einem Klassensatz Tablets sind die technischen Kapazitäten für unsere SchülerInnen in der Sankt Lioba-Schule nicht mehr zeitgemäß und ausreichend.

Unsere Strategie:

Digitale Bildung soll kein Privileg sein, sondern fester Bestandteil des schulischen Alltags. Der Förderverein BILDUNGplus möchte mit dieser Spendenaktion die Anschaffung von **32 leistungsfähigen Laptops (Lenovo ThinkPad E14 Gen 6)** ermöglichen und damit in einem neuen 3. PC-Raum im D-Bau weitere moderne, zukunftsorientierte WORKSPACES schaffen.

Für die Anschaffung dieser 32 Laptops werden ca. 25.000 Euro benötigt. JEDE SPENDE HILFT, um die WORKSPACES zu realisieren.

